

# Neue Justiz

Zeitschrift  
für sozialistisches Recht  
und Gesetzlichkeit

34. Jahrgang  
Heft 1/1980  
Seiten 1-48

Prof. Dr. Günther Klinger: Neue Kombinati sverordnung — wichtiges Instrument der Wirtschaftsleitung	2	Dr. Norbert Jakob: Entzug der Fahrerlaubnis als Zusatzstrafe	34
Wolfgang Peiler/Jürgen Wollz: Gründung und Namensrecht von Kombinat en und Betrieben	4	Lutz Adler/Ute Seifert-Kricnerf: Wirksamkeit der Kundenbeiräte	35
Dozent Dr. Günther Tenner/ Dr. Ernst Willkopf: Wirksamer Schutz des Volkseigentums — ein Grund- anliegen der neuen Hauptbuchhalterverordnung	8	<b>Fragen und Antworten</b>	<b>36</b>
Siegfried Sahr: Wahl der Konfliktkommissionen — ein Höhepunkt gewerkschaftlicher Rechtsarbeit	11	<b>Zur Diskussion</b>	
Prof. Dr. Ulrich Dähn: Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit zwischen Strafe und Straftat	12	I. Dr. Gerhard Baatz: II. Dr. Klaus Horn: Rechtliche Charakterisierung anwaltlicher Tätigkeit	38
Dr. Siegfried Wittenbeck/ Dr. Rolf Schröder: Die Anwendung der Geldstrafe als Haupt- und Zu- satzstrafe	15	Auszeichnungen	
Prof. Dr. habil. Richard Haigäsch: Berechnung des Pflichtteilsanspruchs	19	Verdiente Juristen der DDR	7
<b>Unser aktuelles Interview</b> mit dem Vizepräsidenten der Internationalen Ver- einigung Demokratischer Juristen, Prof. Dr. Jean Salmón, zur Staatsbürgerschaftsdoktrin der BRD 20		<b>Beschlüsse des Präsidiums des Obersten Gerichts</b> Beschluß vom 14. November 1979 zur Aufhebung des Beschlusses zur Anwendung der Geldstrafe und des Strafbefehlsverfahrens	17
<b>Aus der Arbeit der Vereinigung der Juristen der DDR</b> Entlarvung des faschistischen Charakters des Ver- fassungsentwurfs des Pinochet-Regimes	22	Rechtsprechung	
<b>Volksvertretung und Gesetzlichkeit</b> Katharina Duk es: Wiedereingliederung der aus dem Strafvollzug ent- lassenen Bürger in das gesellschaftliche Leben (Arbeitsgruppe des Verfassungs- und Rechtsaus- schusses der Volkskammer studiert Erfahrungen im Kreis Grimmen)	23	<b>Familienrecht</b> Oberstes Gericht: Zur Unterhaltsverpflichtung eines Elternteils, der eine Unfalltrente bezieht.	40
<b>Berichte</b> Margret E dler/Prof. Dr. sc. Dietmar Seidel: Die Rolle von Staat und Recht bei der Leitung und Planung der Volkswirtschaft	24	Oberstes Gericht: Zur Pflicht des Gerichts, eine Auskunft darüber einzuholen, warum in der Rente eines getrenntlebenden Ehegatten kein Ehegattenzuschlag enthalten ist.	41
<b>Aus anderen sozialistischen Ländern</b> Gegenwärtige Aufgaben bei der Rechtserziehung in der UdSSR	26	Oberstes Gericht: Zur Frage, ob eine Prozeßpartei mit den Kosten eines Be- schwerdeverfahrens wegen der Gebührenwertfestsetzung belastet werden kann, wenn ihr überhaupt keine Verfah- renskosten auferlegt worden sind.	41
<b>Staat und Recht im Imperialismus</b> Prof. Dr. habil. Wladimir A. Tumanow: Die Konzeption vom „Richterrecht“ und die bürger- liche Gesetzlichkeit	28	<b>Zivilrecht</b> Oberstes Gericht: 1. Zur Anwendung mietrechtlicher Bestimmungen auf Nut- zungsverhältnisse in Wohnungsbaugenossenschaften. 2. Zum Anspruch des Mieters auf Erstattung von Aufwen- dungen, wenn er im Rahmen einer baulichen Veränderung eine Instandhaltungspflicht des Vermieters erfüllt.	42
Betrug unter Betrügern	32	Oberstes Gericht: Zur Anrechnung von Hinterbliebenenrenten, die auf Grund einer freiwilligen Zusatzrentenversicherung gezahlt werden, auf einen Schadenersatzanspruch.	43
<b>Erfahrungen aus der Praxis</b> Karl-Heinz Eberhardt: Unterhaltsentscheidung im Vaterschaftsfeststellungs- verfahren	33	Oberstes Gericht: Zur Pflicht des Gerichts, bei der Anfechtung eines Testa- ments alle Möglichkeiten der Sachaufklärung zu nutzen.	44
		Oberstes Gericht: Zu den Anforderungen an eine Beweiserhebung und die Aufnahme ihrer Ergebnisse in das Verhandlungsprotokoll.	45
		Oberstes Gericht: 1. Zur Pflicht des Rechtsmittelgerichts, dem Geschädigten den Termin der Hauptverhandlung mitzuteilen. 2. Zur Einbeziehung von Schadenersatzanträgen nach Eröff- nung des Hauptverfahrens.	45
		Stadtgericht Berlin: Zur Pflicht des Betriebes, sich beim Ankauf gebrauchter Kfz das Eigentum bzw. die Veräußerungsbefugnis nach- weisen zu lassen.	46
		BG Suhl: Zur Pflicht des Grundstücksnutzers, bei Mitbenutzung frem- der Grundstücke den kürzesten und am wenigsten fremdes Eigentum beeinträchtigenden Weg in Anspruch zu nehmen.	47
		Buch Umschau Dr. Peter Przybylski: Zwischen Galgen und Amnestie - Kriegsverbrecherprozesse im Spiegel von Nürnberg - (besprochen von Prof. Dr. Friedrich Karl Kaufel)	48